

Gesundheit

1. Kochkurs für Kinder – gesunde und faire Gerichte: Kannst du regional und fair kochen? Wir nicht – deshalb wollen wir es lernen! Wir organisieren einen Kochkurs für uns Kinder, vielleicht gemeinsam mit unseren Großeltern, oder Eltern. Oder vielleicht gibt es in unserem Dorf jemanden, der gerne und gut kocht? Vielleicht gibt es auch eine Schule, die uns das Kochen beibringen kann und womöglich auch bereits die geeigneten Strukturen hat.
2. Erste-Hilfe-Kurse: Erste-Hilfe für Kinder kann auf verschiedenste Art und Weise stattfinden. z.B. könnte Erste Hilfe ein Wahlfach werden. Wir setzen uns mit den Zuständigen der Politik zusammen und besprechen dies. Oder wir arbeiten das gesamte Semester über jede Woche eine Stunde daran. Wir können Erste-Hilfe-Workshops für Kinder- und Jugendgruppen organisieren, dafür laden wir das Weiße Kreuz ein.
3. Beratungsangebote: Young & Direkt ist eine Organisation, bei der sich Kinder und Jugendliche melden können, wenn sie nicht mehr weiter wissen, viele Sorgen haben und mit niemanden sprechen können oder wollen. Wir finden das sehr toll und wollen dass viel mehr Kinder und Jugendliche von Young & Direkt erfahren, daher wollen wir uns überlegen, wie wir diese Organisation bewerben können. Mit Plakaten und allen was uns sonst so einfällt.
4. Kochbuch für Kinder: Wir schreiben ein Kochbuch für junge Menschen, mit Rezepten von jungen Menschen. Manche Kinder haben zu Hause gelernt wie man gesund und einfach kochen kann, andere Kinder noch nicht. Wir wollen allen Kindern ermöglichen, die eigene Selbstständigkeit zu fördern.
5. Bunte Pädiatrie: Die Abteilung für Kinder (Pädiatrie) in unseren Krankenhäusern soll noch bunter werden, deshalb wollen wir schöne Bilder für die Kinder zeichnen, sie einrahmen lassen und in der Abteilung aufhängen. Über welche Bilder könnten sich die Kinder im Krankenhaus freuen? Frag bei

5. SÜDTIROLER

**Kinder
LANDTAG**



5° Consiglio Provinciale
dell'Alto Adige per bambini

Evi Atz

Projektkoordinatorin

kinderlandtag@jungschar.it | 3477591105

der Projektgruppe vom Kinderlandtag nach, wie du die Bilder am besten ins Krankenhaus bringen könntest.



Umwelt und Tiere

1. Kleidertauschparty: Wir haben einen vollen Kleiderschrank und wollen eigentlich immer das, was wir gerade nicht haben. Wir wollen deshalb eine Kleidertauschparty für unsere Gruppe oder auch für das Dorf organisieren, damit wir nicht immer alles neu kaufen müssen, sondern nachhaltig unseren Kleiderschrank füllen können.
2. Richtige Mülltrennung: Mülltrennen ist sehr wichtig, aber auch sehr schwierig. Damit viele Kinder lernen können, wie es geht, haben wir uns einiges überlegt. Wir können Bilder online stellen, die zeigen, wie man richtig Müll trennt. Bilder erklären gut wie Müll getrennt werden kann. Wir zeichnen als Gruppe Bilder für den Recyclinghof oder für die Mülltrennung Zuhause. Wir erstellen eine Power-Point für Schulen, um dort Mülltrennung zu lehren.
3. Müllsammel-Aktion: Egal wo wir hinschauen, wir sehen immer nur Müll. Deshalb starten wir eine Großaktion, denn wir wollen viel Müll sammeln. Dafür brauchen wir Handschuhe, Müllzangen und jede Menge Müllsäcke. Wer kommt mit?
4. Mülltonne im Wald: Im Wald soll eine Mülltonne aus Holz aufgestellt werden, damit der Müll dort auch weggeworfen werden kann. Bei diesem Projekt wird mit dem Förster zusammengearbeitet.
5. Sauberer Schulhof: Unsere Pausenhöfe sind immer wieder voll mit Müll, deshalb haben wir uns überlegt, dass der Pausenhof einmal in der Woche (abwechselnd) von einer Klasse gereinigt werden soll. Wir glauben, dass die Kinder den Hof dann sauberer hinterlassen.

6. Verpackungsfrei: Es gibt Alternativen zu Plastikverpackungen für Brote usw. Wir wollen ganz viele Bienenwachstücher selber herstellen und günstig verkaufen (Materialspesen sollen gedeckt sein), damit immer mehr Menschen verstehen, dass es viele Möglichkeiten gibt, um auf Plastik zu verzichten.
7. Stofftaschen statt Plastik: Stofftaschen für den Einkauf sind eine super Alternative zu Plastiktaschen, wir machen einen Kuchenverkauf, mit dem Erlös kaufen wir Stofftaschen, bemalen diese und verteilen sie dann im Lebensmittelgeschäft. Dort können die Taschen genutzt werden, um die Einkäufe nach Hause zu tragen. Wenn man beim nächsten Mal seine eigene Tasche mit dabei hat, kann man die ausgeliehene auch wieder zurückbringen. Wir wollen keine Plastiksäcke mehr verwenden.
8. Hartplastikflaschen: Wir suchen jemanden, der uns die Zutaten für Kuchen sponsert, und backen gemeinsam mit unseren Großeltern viele Kuchen, die wir dann verkaufen – mit dem Erlös kann die Gemeinde/Schule/Institution dann Hartplastikflaschen für alle kaufen.
9. Upcycling: Wir basteln aus Plastik und lernen das Wiederverwenden. Unsere Kunstwerke stellen wir dann aus oder verkaufen sie gegen eine freiwillige Spende. Beispiele für Bastelideen: [Neus aus Altem](#), [Plastikflaschen](#)
10. Bäume pflanzen: Baumfest in Grundschule/Mittelschule/Oberschule mit Förster und oder ausgebildetem Lehrpersonal (muss wissen wie Bäume gepflanzt werden). Wir wollen uns einen Tag Zeit nehmen, um zu verstehen, wie der Wald funktioniert, wo und wie man Bäume pflanzt und wir werden unserem Baum auch über die Jahre beim Wachsen zusehen.
11. Unser Garten: Wir legen einen Gruppengarten an und kümmern uns dann wöchentlich darum, dabei lernen wir wie Obst und Gemüse wächst, was es

braucht, damit alles gut wachsen und wie die Ernte verarbeitet werden kann.

12. Insektenhotels: Damit wir etwas Gutes zur Umwelt beitragen, stellen wir Insektenhotels her, die wir dann auf einem Markt oder Flohmarkt (steht euch frei) verkaufen können. Das Geld wird verwendet, um bienenfreundliche Blumen zu kaufen und sie zu pflanzen.
13. Umfrage zu Bio-Produkten: Wir erstellen eine Umfrage und gehen hinaus in unser Dorf und fragen dort alle warum sie Bio-Produkte kaufen, oder warum nicht. Überlegt euch Fragen, deren Antwort ihr unbedingt wissen wollt. Mit den (anonymen) Antworten der Umfrage schreiben wir einen Artikel für das Gemeindeblatt.
14. Transport von Lebensmitteln: Wir erstellen eine große Weltkarte und zeichnen ein, wo welches Obst und Gemüse wächst, die Entfernung in Kilometern soll berechnet werden und wir können berechnen wie schlecht der Transport von welchem Obst und Gemüse für unsere Umwelt ist. Wir basteln mit der Weltkarte ein Plakat und hängen es im Dorf auf, um möglichst viele Menschen zu informieren.

5. SÜDTIROLER

**Kinder
LANDTAG**

5° Consiglio Provinciale
dell'Alto Adige per bambini



Evi Atz

Projektkoordinatorin

kinderlandtag@jungsschar.it | 3477591105

Inklusion und Zusammenleben

1. Barrierefreies Dorf: Wir durchsuchen das eigene Dorf und überprüfen, welche Stellen nicht „behindertengerecht“ sind. Die Liste wird dann am Ende der Gemeinde oder dem oder der Bürgermeister:in übergeben. Der oder die Bürgermeister:in wird gebeten möglichst viel von der Liste umzusetzen.
2. Spendenaktion: Wir organisieren ein caritatives Event (z.B. Flohmarkt, Suppen Sonntag) und spenden am Ende den Erlös an eine Organisation, die sich um Obdachlose kümmert. Damit wir wissen wohin unser Geld geht, wollen wir uns die Organisation vorher genau anschauen.



Partizipation

1. Anliegen der Kinder im Radio: Wir machen Interviews von Kindern für Kinder und senden sie dann im Radio: Was brauchen Kinder? Was ist uns Kindern wichtig? Was wolltet ihr immer schon andere Kinder fragen? Überlegt euch tolle und spannende Fragen, wir schicken eure Antworten dann ins Radio.
2. Kindergemeinderat: Wir gründen einen Kindergemeinderat vor Ort. Wir wählen Kindervertreter:innen in unserer Gruppe und laden die lokale Politik (Bürgermeister:innen und Gemeindevertreter:innen) zu einer Sitzung ein, sagen ihnen was wir brauchen und machen Vorschläge, was sie/wir umsetzen könnten.
3. Umfrage: Wir erstellen eine Umfrage in der Öffentlichkeit zu Kinder- und Jugendthemen; Themen die Kinder und Jugendliche betreffen sollen in der Öffentlichkeit viel mehr Aufmerksamkeit bekommen.
4. Artikel für die Zeitung: Wir wollen jeden Tag oder jede Woche in der Zeitung oder in einem anderen Medium einen Artikel, geschrieben von Kindern und Jugendlichen, veröffentlichen. Über welches Thema würden ihr einen Artikel schreiben, wenn er in der Zeitung gedruckt wird? Eure Meinung ist gefragt, auf die Stifte – fertig – los. Schickt uns den Artikel, wir werden ihn weiterleiten.

5. SÜDTIROLER

**Kinder
LANDTAG**

5° Consiglio Provinciale
dell'Alto Adige per bambini



Evi Atz

Projektkoordinatorin

kinderlandtag@jungtschar.it | 3477591105

Freizeit

1. Schulhof-Check Sitzmöglichkeiten: Wir machen einen Check, ob in unserem Schulhof genügend Sitzmöglichkeiten für uns sind. Außerdem überprüfen wir, ob wir eine Möglichkeit haben unsere Wasserflaschen aufzufüllen. Die Ergebnisse leiten wir an die Direktion der Schule weiter. Je nach Möglichkeit und Bedarf versuchen wir schon etwas in die Wege zu leiten.

Familie

1. Familienfest: Spielfest mit der Familie – einen Tag lang sollen sich unsere Eltern für uns die Zeit nehmen und gemeinsam mit uns spielen.

